



Regionalverband Altmark - Wendland e. V.
Webseite: www.drehtechnik.at
Kassenwart - Roger Behn - Salzwedeler Str. 16 - 29413 Höddelsen (Diesdorf)
Tel./Fax: 03902/939451 - E-post: Lokalus@t-online.de

Wettbewerbsnachteile für Orte ohne Bahnanbindung ?

Anknüpfend an den Radiobeitrag, der allerdings weniger "Altmark" enthielt als angenommen, des Deutschlandfunks Kultur vom 4. Dezember unter dem Titel „Wem gehört die Bahn?“, in dem der Sender die Bahnreform der letzten 25 Jahre anhand der Bahnstrecken Geestgottberg - Klötze und Eberswalde - Joachimsthal beleuchtete, möchte der Regionalverband Altmark-Wendland e. V. des Deutschen Bahnkunden-Verbandes auf einen bemerkenswerten Abschnitt aus dem Mitteilungsblatt der IHK Magdeburg mit folgendem Wortlaut hinweisen:

*„Der Getreidegroßhändler Bohnhorst hat den Vorteil, auf der Schiene zu transportieren, erkannt, seine gesamte Lkw-Flotte verkauft und vertraut komplett auf die Schiene...“**

Vor dem Hintergrund sinkender Trassenentgelte für einige Güter sowie der verfehlten Klimaziele sollte das Agieren des Getreidegroßhändlers all jenen Gemeinden zu denken geben, die Nebenstrecken lieber stillgelegt sähen um sie später überackern oder überbauen zu lassen. Es mehren sich die Anzeichen, daß Regionen mit einer guten Bahnanbindung nebst der Möglichkeit der Güterverladung zunehmend einen Standortvorteil haben. Der DBV RV Altmark-Wendland fordert die Politik auf, den Weg der Angleichung der Schienen- an die Straßenmaut **zügig** weiter zu beschreiten und endlich den Flugverkehr angemessen an den daraus entstehen Umweltschäden zu beteiligen.

*Quelle: „Logistikexperten mit Forscherdrang“ in: Der Markt..., Mitteilungen der Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Nr. 11/2018, S. 31

DBV RV Altmark-Wendland e. V. , 27.12.2018

